

COLLEGE PRIVE MONGO BETIB.P 972 TÉL. : 242 68 62 97 / 242 08 34 69 YAOUNDE

| | | | | | |
|-----------------------|----------------------------|----------------|---------------|--------------|--------------------|
| ANNÉE SCOLAIRE | EVALUATION SUMATIVE | EPREUVE | CLASSE | DUREE | COEFFICIENT |
| 2021/2022 | N°02 | ALLEMAND | 3ème | 2H | 03 |
| Professeur: Mme ONANA | | Jour: | | Quantité: | |

Noms de l'élève _____ Classe _____ N° Table _____

Date : _____

Compétence visée :**Appréciation du niveau de la compétence par le professeur: Note et appréciation**

| | | | | | |
|--------------------------------------|----------------------------|------------------------------|--------------------------------|---------------|-----------------------------|
| <i>Notes</i> | 0-10/20 | 11-14/20 | 15-17/20 | 18-20/20 | Note totale |
| <i>Appréciation</i> | Non Acquis (NA) | En cours d' Acquisition (AE) | Acquis (A) | Excellent (E) | |
| Noms &prénoms du parent : | Contact du parent : | | Observation du parent : | | Date & signature |
| | | | | | |

Abess 2/11/2021

TEIL I : LESEVERSTEHEN 16P

TEXT : Christina erzählt

Hallo, ich heiÙe Christina Maier. Ich habe eine groÙe Familie. Meine Eltern heiÙen Thomas und Sophie. Der Vater ist 42 Jahre alt und die Mutter ist 40 Jahre alt. Ich habe noch eine Schwester Anke, sie ist 12. Wir wohnen mit unseren Eltern in einem Haus in der Nähe von München Ich lebe gern in der Stadt, denn ich kann jederzeit ins Kino, ins Theater, ins Konzert oder in die Disko gehen. Das Leben in der Stadt finde ich wirklich interessant. Es gibt gute Schulen und Universitäten, viele Jugendclubs und tolle Einkaufszentren. Ich mag Freunde treffen. Montags und Donnerstags gehe ich ins Schwimmbad. Ich schwimme¹ schon 3 Jahre. Das ist mein Hobby. Ich gehe auch gerne in die Schule, mein Lieblingsfach ist Mathematik.

Mein Vater ist Automechaniker aber er hat auch ein Hobby. Er sitzt stundenlang vor dem Computer und programmiert. Er kocht auch sehr gut.

Meine Mutter ist Hausfrau. Sie mag fernsehen und sieht gerne Serien. Mutter kocht auch gern. Im Sommer machen wir Gartenpartys und sie grillt. Das ist so lecker². Manchmal treibt sie auch Sport: Gymnastik und Yoga.

Worterkrung : * schwimmen¹ : nager ; *lecker²: délicieux

I- FRAGEN ZUM TEXT 10P

A/ Richtig oder falsch? 6P

- 1) Christina hat keine Geschwister _____
- 2) Christina geht schwimmen zwei Mal in der Woche _____
- 3) Sie ist Hausfrau _____

B) Beantworte die folgenden Fragen und schreibe ganze sätze ! 4P

- 1) Wo wohnt Christinas Familie ? _____
- 2) Was ist Christinas Vater von Beruf? _____

II- MEDIATION 6P

Übersetze die folgenden sätze ins Französische !

- 1) Das Leben in der Stadt finde ich wirklich interessant : _____
- 2) Ich gehe auch gerne in die Schule, mein Lieblingsfach ist Mathematik _____

3) Meine Mutter ist Hausfrau. Sie mag fernsehen

TEIL II: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK 12P

Das Thema 1 und Thema 2 sind obligatorisch !

Thema 1 : Ordne die folgenden Sätze richtig und beschreib deinen Schultag :

Der Unterricht beginnt um 7Uhr 30. Am Ende des Schultages gehe ich zurück nach Hause. Nach den Vorbereitungen frühstücke ich um 6 Uhr. Wir haben zwei Pausen von 30 Minuten. Ich stehe sehr früh um 4 Uhr auf. Dann gehe ich zur Schule mit einem Taxi. Ich mache meine Hausaufgaben bis 5 Uhr und bereite mich vor.

1. Ich stehe sehr früh um 4 Uhr auf

2. _____

3. _____

4. _____

5. _____

6. _____

7. _____

Thema 2 : Wo lebst du gern, in der Stadt oder im Dorf? Warum? Erzähle! Folgende Fragen helfen dir: (wie heißt deine Stadt oder dein Dorf? Wo liegt sie/ es ? Was machen die Leute in der Stadt oder im Dorf ? Wo arbeitet man in der Stadt oder im Dorf ? Was findet man in der Stadt / im Dorf ? Was gibt es nicht ? Wie sind die Leute in der Stadt / im Dorf ? Wie findest du das Leben in der Stadt / im Dorf ? ...)

Schreib minimal 6 Sätze !

TEIL III : STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION 12P

I- WORTSCHATZ 6P

A-Welches Wort passt nicht in die Reihe ? 1P

a) r Weber , e Marktfrau, r Kuchen , r Krankenpfleger

b) r Fluss, r Supermarkt, s Dorf , s Feld.

B) Finde das Synonym von : "besuchen" = _____ , "s Dorf" = _____

C) Ergänze mit dem richtigen Wort ! (Freizeit, Dorf, Lieblingsfach Ingenieur) 4P

Kapo hat gute Noten in Mathematik, Mathematik ist sein _____ 1 , denn er möchte _____ 2 werden. Manchmal in seiner _____ 3 fährt er mit seinem Vater ins _____ 4

II- GRAMMATIK 6P

A) Man konjugiert das Futur mit dem Hilfsverb _____ und dem _____. Das Infinitivverb steht am _____ des Satzes. 1.5P

B) Schreib den folgenden Satz im Futur : 0.5P

- Beginnst du die Übersetzung jetzt ? _____

C) Ergänze mit der richtigen grammatischen Form ! 4P

Der junge Mann _____ 1 (wirt, wird, werde) mit sein _____ 2 (e, en, em) Eltern in ein _____ 3 (en, es, em) kleinen Dorf wohnen. Aber er mag nicht das Dorfleben, _____ 4 (dass, weil, den) es dort keine Supermärkte gibt. Er _____ 5 (magt, mage, mag) in der groß _____ 6 (en,e, er) Stadt _____ 7 (lebt, gelebt, leben), den die Stadt ist interessant _____ 8 (/ , es, er) als das Dorf.

Correction of the Examination Paper

TEIL I: LESEVERSTEHEN (16P)

I- FRAGEN ZUM TEXT (10P)

A/ Richtig oder falsch? (6P)

1. **Falsch** (Christina hat eine Schwester namens Anke.)
2. **Richtig** (Sie geht montags und donnerstags schwimmen.)
3. **Falsch** (Christina ist Schülerin, ihre Mutter ist Hausfrau.)

B) Beantworte die folgenden Fragen und schreibe ganze Sätze! (4P)

1. Christinas Familie wohnt in einem Haus in der Nähe von München.
2. Christinas Vater ist Automechaniker.

II- MEDIATION (6P)

1. La vie en ville me semble vraiment intéressante.
2. J'aime aussi aller à l'école, ma matière préférée est les mathématiques.
3. Ma mère est femme au foyer. Elle aime regarder la télévision.

TEIL II: SCHRIFTLICHER AUSDRUCK (12P)

Thema 1: Ordne die folgenden Sätze richtig und beschreibe deinen Schultag. (6P)

1. Ich stehe sehr früh um 4 Uhr auf.
2. Nach den Vorbereitungen frühstücke ich um 6 Uhr.
3. Dann gehe ich zur Schule mit einem Taxi.
4. Der Unterricht beginnt um 7 Uhr 30.
5. Wir haben zwei Pausen von 30 Minuten.
6. Am Ende des Schultages gehe ich zurück nach Hause.
7. Ich mache meine Hausaufgaben bis 5 Uhr und bereite mich vor.

Thema 2: Wo lebst du gern, in der Stadt oder im Dorf? Warum? Erzähle! (6P)

Ich lebe gern in der Stadt, weil es dort viele Möglichkeiten gibt. Meine Stadt heißt Yaoundé und liegt in Kamerun. In der Stadt arbeiten die Leute in Büros, Geschäften und Fabriken. Es gibt viele Schulen, Universitäten und Einkaufszentren. Die Leute in der Stadt sind oft beschäftigt, aber freundlich. Ich finde das Leben in der Stadt sehr interessant und aufregend.

TEIL III: STRUKTUREN UND KOMMUNIKATION (12P)

I- WORTSCHATZ (6P)

A) Welches Wort passt nicht in die Reihe? (1P)

1. r **Kuchen** (Weber, Marktfrau, Krankenpfleger sind Berufe, Kuchen ist ein Lebensmittel.)
2. r **Supermarkt** (Fluss, Dorf, Feld sind natürliche Orte, Supermarkt ist ein Gebäude.)

B) Finde das Synonym von: (1P)

- **besuchen = aufuchen**
- **s Dorf = s Dorf** (kein Synonym nötig, da es ein Substantiv ist.)

C) Ergänze mit dem richtigen Wort! (4P)

Kapo hat gute Noten in Mathematik, Mathematik ist sein **Lieblingsfach**, denn er möchte **Ingenieur** werden. Manchmal in seiner **Freizeit** fährt er mit seinem Vater ins **Dorf**.

II- GRAMMATIK (6P)

A) Man konjugiert das Futur mit dem Hilfsverb werden und dem Infinitiv. Das Infinitivverb steht am Ende des Satzes. (1.5P)

B) Schreib den folgenden Satz im Futur: (0.5P)

- **Wirst du die Übersetzung jetzt beginnen?**

C) Ergänze mit der richtigen grammatischen Form! (4P)

Der junge Mann **wird** mit seinen Eltern in einem kleinen Dorf wohnen. Aber er mag nicht das Dorfleben, **weil** es dort keine Supermärkte gibt. Er **mag** in der großen Stadt **leben**, denn die Stadt ist interessanter als das Dorf.